

Dokumentation der Schnittstelle

Transaktion

hogast Inhouse-Format

Version 2.4

Lieferschein, Bestellung

XML

Inhalt:

Einleitung	2
Schnittstellen-Überblick	3
Feldbeschreibung	4

Einleitung

Die Schnittstelle dient der Übertragung von Geschäftsdokumenten wie Bestellungen, Lieferscheine.

Die Übertragung der Daten erfolgt mittels XML-Dateien. Die Document Type Definition (DTD) der XML-Dateien ist im Anhang aufgeführt.

Folgende Daten können über die Schnittstelle vermittelt werden:

- Adressdaten
- Dokumentdaten
- Artikelpositionsdaten
- Summendaten
- Transaktionsdaten

Die Schnittstelle ist bidirektional, sie erlaubt den Datenaustausch vom Lieferanten zum Kunden und umgekehrt.

Viele Datenfelder der Schnittstelle sind keine Pflichtfelder, die Tiefenstruktur der Daten kann ebenfalls sehr klein gehalten werden. Damit ist die Schnittstelle sehr skalierbar.

Die jeweiligen Pflichtfelder für die verschiedenen Geschäftsdokumenten sind in der Schnittstellen-Feldbeschreibung definiert.

Type	Beschreibung	Kürzel für Pflichtfeld
DeliveryNote	Lieferscheindaten	D
Orders	Bestellungsdaten	O

Formatierung der Daten:

a) Datum

Nur Datum: ,JJJJ-MM-TT'

b) Fließkommazahl

Dezimaltrennzeichen ist , (Beistrich) oder . (Punkt)

Tausendertrennzeichen sind nicht erlaubt!

c) Text

Der verwendete Zeichensatz muss XML-konform im Header angegeben werden. (ISO-8859-1, UTF-8 oder UTF-16)

Nicht erlaubte Zeichen und Zeichenfolgen in Texten sind:

- 1) Doppelte Gleichheitszeichen ==
- 2) Innerhalb von Daten sind Zeilenumbrüche (<CR> und/oder <LF>) nicht erlaubt (zumindest, wenn über ascii-Datei übertragen wird!!)
- 3) Doppeltes Anführungszeichen “ (Durch Hochkomma ersetzen ')
- 4) Bei Dateninhalten „&“ in html-Codierung: & übergeben
- 5) „+“-Zeichen ist verboten

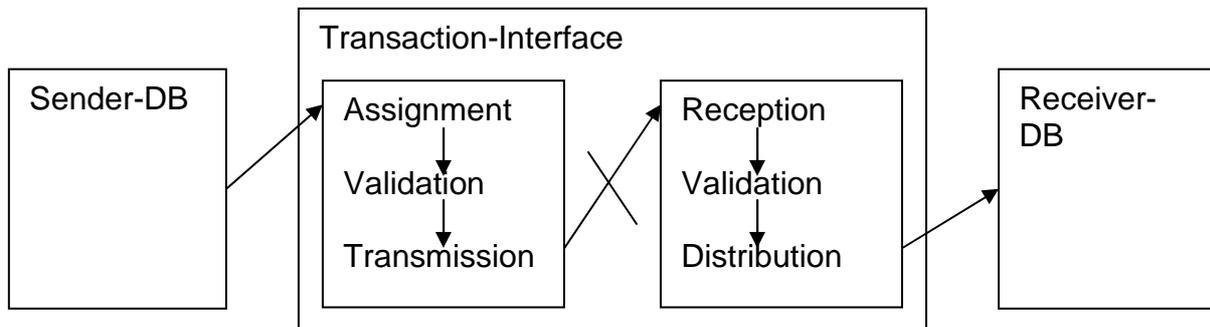
Schnittstellen-Überblick

Die Schnittstelle gliedert sich in folgende Datenbereiche:

Name	Beschreibung	Vorkommen	Zugehörigkeit
Transaction	Transaktionsdaten (ID,...)	1	Hauptgruppe
Address	Adressdaten (Verbindung...)	1 - n	Transaction
Document	Dokument-, Summendaten	0 - n	Transaction
Item	Artikelpositionsdaten	0 - n	Document

Pro Datenübertragung ist minimal die Übertragung der Transaktionsdaten (Transaction) und eines Adressdatensatzes (Address) erforderlich. Der Datenbereich Transaction und muss genau einmal, der Datenbereich Address mindestens einmal in einem Übertragungsdokument enthalten sein. Alle anderen Datenbereiche können beliebig oft (oder gar nicht) enthalten sein.

Die Datenbereiche enthalten Attribute, die die eigentlichen Daten enthalten. Damit kann die Schnittstelle sehr gut die Relation zu Tabellen in Datenbanken herstellen.



Funktionsgruppen der Schnittstelle:

- Assignment:** Zuordnung der Sender-DB Datenfelder zu Feldern in den Datenbereichen der Schnittstelle (siehe Feldliste)
- Validation:** Überprüfung der Gültigkeit der Werte (siehe Feldliste)
- Transmission:** Übertragung der Daten. Üblicherweise wird ein Datenpaket als File-attachment einer E-Mail, oder als Datei mittels FTP versandt.
- Reception:** Datenempfang.
- Validation:** Überprüfung der Gültigkeit der Werte (siehe Feldliste)
- Distribution:** Zuordnung der Daten aus den Feldern in den Datenbereichen der Schnittstelle zu Receiver-DB Datenfeldern (siehe Feldliste)

Feldbeschreibung

Obligatorische Felder für alle Geschäftsdokumente sind **fett**, optionale Felder normal dargestellt.
Die jeweiligen Pflichtfelder für die wichtigsten Geschäftsdokumente (DeliveryNote .. D, Orders .. O) sind in der Spalte PF (=Pflichtfeld) anhand der Kürzel hinterlegt.

Datenbereich	Feld	PF	Wertebereich	Beschreibung
Transaction	TransactionNumber	D/O	A/N	ID (Transaction)
Transaction	SenderAddress	D/O	A/N	Adressreferenz (s.u.) Absender
Transaction	RecipientAddress	D/O	A/N	Adressreferenz (s.u.) Empfänger
Transaction	TestIndicator	D/O	'Real' 'Test'	Switch für Test/Echtbetrieb
Transaction	TransactionMode		,email' 'ftp' 'http' 'other transmission' 'storage'	Art der Dokumentenübertragung
Transaction	TransactionTarget		A/N	Verbindungsstring (abhängig von TransactionMode. Ist z.B. TransactionMode = email, dann steht hier die email-Adresse, bei FTP/HTTP-Transfer die URL, other transmission benötigt das Feld nicht, und storage sucht hier einen Pfad zur Datei auf dem Datenträger.
Address	AddressReference	D/O	A/N	Adressreferenz (Laufend pro Dokument)
Address	Name	D/O	A/N	Adressname
Address	Status	D/O	'Vendor' 'Customer'	Lieferant (Vendor) Mitglied (Customer)
Address	ID	D/O	A/N	Mitglieds- oder Lieferantennummer (hogast)
Address	GLN	D/O	A/N	Global Location Number
Address	Street		A/N	Strasse, Hausnummer
Address	ZIP	D/O	A/N	Postleitzahl
Address	City	D/O	A/N	Ort
Address	Country	D/O	A/N	Land
Address	Telephone		A/N	Telefon
Address	Fax		A/N	Fax
Address	eMail		A/N	e-Mail Adresse
Address	Web		A/N	Web-Adresse (URL)
Address	Text		A/N	Freier Text
Document	DocumentReference	D/O	A/N	Dokumentenreferenz (Laufend pro Dokument)
Document	Type	D/O	'Order' 'Order- Confirmation' 'ItemList' 'DeliveryNote' 'DeliveryConfirm-ation' 'Invoice' 'Reminder' 'Credit Note'	Legt die Art des Dokumentes fest. Mögliche Dokumente: Bestellung (Order), Auftragsbestätigung (OrderConfirmation), Artikelliste (ItemList), Lieferschein (Delivery-Note), Lieferbestätigung (Delivery- Confirmation), Rechnung (Invoice), Mahnung (Reminder), Gutschrift (CreditNote)

hogast Inhouse-Format: TRANSAKTION

Datenbereich	Feld	PF	Wertebereich	Beschreibung
Document	Number	D/O	A/N	Eindeutige Dokumentenreferenz des Absenders (z.B. Bestellnr., Rechnungsnr.)
Document	HogRef	D	A/N	Bestellnummer Beschaffungssystem Pflichtfeld wenn Bestellung über Beschaffungssystem geschickt wurde. Bei Sammelrg. Pflichtfeld in ItemSection!
Document	DeliveryAddress	D/O	A/N	Adressreferenz Lieferadresse
Document	InvoiceAddress	D/O	A/N	Adressreferenz Rechnungsadresse
Document	Currency	O	A/N	Währungskürzel (ISO)
Document	ProcessingDate	D/O	Datum	Bearbeitungsdatum des Dokumentes
Document	OrderDate	D/O	Datum	Datum der Bestellung
Document	DeliveryNote		A/N	Bezug auf Lieferschein. Bei Sammelrg. in ItemSection Pflichtfeld
Document	DeliveryDate	D	A/N	Lieferdatum. Bei Sammeldok. in ItemSection Pflichtfeld
Document	InvoiceDate		Datum	Gewünschtes Rechnungsdatum
Document	Discount		Fliesskomma	Gesamtrabatt in Prozent, wenn Betrag übergeben wird über DiscountType A mitsenden
Document	DiscountType		'P' 'A'	P ... percent A ... amount
Document	VAT		Fliesskomma	Mehrwertsteuersatz in Prozent
Document	VATText		A/N	Mehrwertsteuer-Text
Document	TotalSum	O	Fliesskomma	Gesamtsumme (inkl. Rabattabzug und Steuer)
Document	TotalSumNet	O	Fliesskomma	Gesamtsumme netto (inkl. Rabatt-abzug, ohne Steuer)
Document	ValutaDate		Datum	Valutadatum
Document	CashDiscount		Fliesskomma	Skonto in Prozent
Document	CashDiscountText		A/N	Skonto-Text
Document	Text		A/N	Freier Text
Item	Document	D/O	A/N	Dokumentenreferenz (bezogen auf das Dokument, das die Artikelzeile enthält)
Item	ItemNumber	D/O	A/N	Artikelnummer (Lieferant)
Item	DeliveryNote		A/N	Bezug auf Lieferschein bei Sammelrechnungen Pflichtfeld
Item	DeliveryDate	D	A/N	Lieferdatum
Item	OrderNumber		A/N	Bestellnummer
Item	OrderDate		A/N	Bestelldatum
Item	EAN		A/N	EAN – Code
Item	Position		Integer	Artikelposition in Dokument
Item	Name	D	A/N	Artikelbezeichnung

Datenbereich	Feld	PF	Wertebereich	Beschreibung
Item	Amount	D/O	Fliesskomma	Menge
Item	Unit	D/O	A/N	Einheit
Item	Price	O	Fliesskomma	Preis (inkl. ev. Rabatte, ohne Steuer)
Item	VAT	O	Fliesskomma	Mehrwertsteuersatz f. Artikel
Item	SalesAmount	O	Fliesskomma	Verkaufsmenge
Item	SalesUnit		A/N	Verkaufseinheit
Item	DeliveryAmount	D	Fliesskomma	Liefermenge
Item	DeliveryUnit	D	A/N	Liefereinheit
Item	Discount		Fliesskomma	Gesamtrabatt in Prozent, wenn Betrag übergeben wird über DiscountType A mitsenden
Item	DiscountType		'P' 'A'	P ... percent A ... amount
Item	PriceBase		Fliesskomma	Basispreis (ohne Rabatt, ohne Steuer)
Item	Text		A/N	Freier Text
Item	HogRef		A/N	Bei Sammelrg. Pflichtfeld wenn Bestellung über Beschaffungssystem

Referenzen innerhalb des Dokumentes

Mögliche redundante Informationen werden dokumentintern mit Referenzen minimiert. Referenziert werden alle Adressen, Dokumente und Artikel mit jeweils einer eindeutigen Nummer, die bei der Erstellung des Dokumentes vergeben wird. Empfohlen wird die Generierung der Nummern mit 1 beginnend und mit 1 inkrementiert, gefordert ist jedoch nur die Eindeutigkeit der Referenznummern pro Datenbereich.

Referenziert werden Adressen für Transaktionsdaten und Dokumentdaten (Transaktionsdaten und Dokumentdaten beziehen sich auf Adressen), sowie Dokumente für Artikeldaten (Artikel bezieht sich auf Dokument).

Formatierung von Strings

d) Datum

Nur Datum: ,JJJJ-MM-TT'

Datum und Zeit: ,JJJJ-MM-TT HH:MM:SS'

e) Fliesskommazahl

Dezimaltrennzeichen ist , (Beistrich) oder . (Punkt)

Tausendertrennzeichen sind nicht erlaubt!